

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 19. Dezember 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 116

Stand: 07.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Samstag, 19. Dezember 36. 7.00 Uhr in der oberen Hauskapelle  
Subdiakonenweihe des Frater Odilo, Sankt Anna. Keine Angehörigen dabei.

Rechtsanwalt Simon über Räumung der Nuntiatur. Von Berlin muß jemand kommen, der auf dem Speicher an die Caritas, die Sitzung im Nuntiaturgebäude.

Professor Georgii: Habe zwölf Schüler in Wien, darunter eine Jüdin und einen Protestanten, der auch zu seinen literarischen Stunden komme.

Von Kameke, Dachau - reist nach Brasilien zu ihrem Mann. Blumen. Als Reisesegen ein kleines Kreuz und den Kreuzweg. Ein Bild brachte sie zum Unterzeichnen. Eine Schriftstellerin Lotte Braun und eine Gräfin Schimmelmänn, über Convertiten. Sie geht weinend.

16.00-18.00 Uhr Generalkapitel im Mutterhaus: Mutter Desideria für die dritte Amts dauer zu postulieren. Wegen Bukarest lange, peinliche Aussprache. Prälat darüber krank geworden.